

333. Wasserrechtliches Kolloquium

**Landwirtschaft und Agrarumweltrecht und
die Auswirkungen auf die Wasserwirtschaft
Referent: Dr. Stefan Möckel**

am Donnerstag, 3. Dezember 2015, 16:00 Uhr

**im Hörsaal III der Universität Bonn,
Regina-Pacis-Weg 1, 53113 Bonn**

Die Auswirkungen der Landwirtschaft auf die Umwelt sind komplex. Oberflächengewässer und Grundwasserkörper sind dabei sowohl von stofflichen als auch strukturellen Veränderungen betroffen. Das Umweltrecht und das landwirtschaftliche Fach- und Beihilferecht versuchen mit verschiedenen Regelungsansätzen und Vorschriften die Umweltauswirkungen zu begrenzen. Der Vortrag wird einen Boden schlagen von der aktuellen ökologischen und rechtlichen Problemlage über die anstehende Novelle der Düngeverordnung hin zu Überlegungen bezüglich weiterer instrumenteller Verbesserungen, wie z.B. die gerade politisch diskutierte Abgabe auf Pestizide.

Stefan *Möckel* studierte Rechtswissenschaften an den Universitäten von Leipzig und Vigo (Spanien) und absolvierte sein Referendariat in Halle an der Saale. Als Stipendiat der Deutschen Bundesstiftung Umwelt promovierte er 2006 bei Prof. Dr. Christoph Enders über „Umweltabgaben zur Ökologisierung der Landwirtschaft“. Seit 2007 ist er Wissenschaftler am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ im Department für Umwelt- und Planungsrecht von Prof. Dr. Wolfgang Köck.

Hinweise zur besseren Orientierung innerhalb des Uni-Hauptgebäudes:

Hörsaal III finden Sie im 1. OG (<http://www3.uni-bonn.de/die-universitaet/standorte/1og>), zu erreichen über die Eingänge ‚Regina-Pacis-Weg 1‘ oder ‚Am Hof 1‘.

Lageplan Hauptgebäude: <http://www3.uni-bonn.de/die-universitaet/standorte/hauptgebaeude>

*Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 27.11.2015 per Mail an irwe@uni-bonn.de
oder per Fax mittels beigefügten Anmeldeformular.*